Ein sanfter Übergang von der Grundschule zur Marienschule

Bewährtes Erprobungsstufenkonzept im Schulalltag

- Hilfestellung bei der Eingewöhnung: Klassenlehrerteams, Klassenpaten, Schulhausrallye, Klassenzusammensetzung
- Kooperation mit den Grundschulen, Schulen im Team
- erprobtes Doppelstundenmodell zur Entspannung des Schulmorgens
- verlässliches Vertretungskonzept
- Einkehrtage im Klassenverband
- Klassenfahrt in Stufe 5, Ausflüge und Exkursionen
- pädagogische Zusammenarbeit der in der Klasse tätigen Fachlehrer sowie externer Pädagogen zur Optimierung des Klassenklimas
- Förderstunden in den zwei Fächern Deutsch und Englisch in Klasse 5 sowie in Mathematik und Deutsch in Klasse 6
- Fächerübergreifendes, effektives Lernen lernen, Freiarbeit, Gruppenarbeit, Projektarbeit
- Lehrplan für Medienkompetenz, Schülermediothek, Computer-AG in Klasse 5
- Lese-Rechtschreibförderung, freiwillige Projektangebote für besonders starke Schüler
- Offener Ganztag: Wahlfreiheit für Kinder und Eltern im Nachmittagsprogramm, kostenfreie Hausaufgabenbetreuung (Ansprechpartnerin: Fr. Müller) sowie warmes Mittagessen

Intensive Zusammenarbeit mit den Eltern und den abgebenden Grundschulen

- Vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern von den ersten Schulwochen an durch zwei Elternabende für die 5. Klassen (Vorstellung aller in der Klasse tätigen Lehrerinnen und Lehrer) im 1. Halbjahr
- Elternsprechtage, wöchentliche Sprechstunden aller Fachlehrerinnen und –lehrer sowie e-mail-Kontaktmöglichkeit zur zeitnahen Terminabsprache
- Evaluation
- Elternberatung an Informationsveranstaltungen sowie Elternabende zu speziellen, die Erprobungsstufe betreffenden Themen
- Fördergespräche mit Eltern und Kindern bei anfallenden Lernschwierigkeiten
- Individuelle Beratungsgespräche im Vorfeld der Anmeldung
- Enge Zusammenarbeit mit den abgebenden Grundschulen zum Austausch der Lernbiographie unserer Marienschüler ermöglicht gezielte Förderung und schnelle Hilfe bei Problemen

Kompetente Beratung und Betreuung

- Pädagogische Zusammenarbeit von Lehrpersonal, Erprobungsstufenbetreuung und geschultem externen Personal, da z.B. Kooperation mit dem Schulpsychologischen Dienst und dem Kinderschutzbund
- Schulseelsorge, Zusammenarbeit mit dem Bistum Aachen, Personalreferentin vor Ort
- Umfassende Beratung von Schülern und Eltern bei der Wahl der zweiten Fremdsprache in Klasse 6
- Hilfestellungen für Schülerinnen und Schüler, z.B. bei der Streitschlichtung oder der psychosozialen Beratung sowie von Eltern, z.B. bei der Elternberatung